


1. Wichtige Hinweise

Bitte lesen Sie alle in dieser Anweisung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter.

- Das Gerät ist nach den geltenden Sicherheitsvorschriften von einer Fachkraft zu installieren.
- Das Gerät darf nur zur Raumluftwärmung innerhalb geschlossener Räume verwendet werden.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes das Gerät nur nach den Angaben der Betriebsanweisung montieren und anschließen.
- Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von einer Fachkraft bzw. dem Kundendienst ausgeführt werden.
- Im Fehlerfall oder bei längerer Außerbetriebnahme Gerät vom Netz trennen. Sicherung ausschalten.
- Heizgerät nicht abdecken, Brandgefahr! 
- Vorsicht! Außenflächen werden bei Betrieb heiß.
- Heizgerät nicht durch Kinder oder andere Personen betreiben, die nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen. Sicherstellen, dass Kinder nicht am Gerät spielen.
- Nicht in Räumen benutzen, in denen entzündliche Gase oder Flüssigkeiten gelagert oder verwendet werden.
- Die angegebenen Mindestabstände sind einzuhalten.
- Auf die Einhaltung der geltenden Sicherheitsvorschriften in Bade-, Duschräumen, Schwimmbädern usw. wird besonders hingewiesen.
- Anschlussleitung nicht über das Gerät legen.
- Vorsicht! Nach dem automatischen Einschalten des angeschlossenen Gerätes in Ihrer Abwesenheit können Gefahren entstehen, z.B. könnten zwischenzeitlich zugedeckte oder verstellte Geräte Brände auslösen.

2. Montage, Installation, Mindestabstände

Das Heizgerät muss horizontal ausgerichtet an einer senkrechten Wand, wie im Bild dargestellt, installiert werden.

Die Montage an Holzwänden ist zulässig.

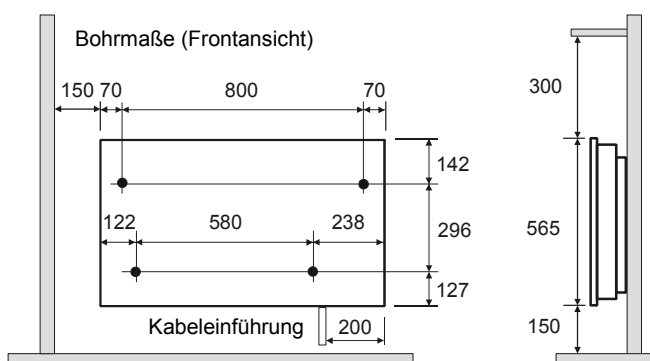
Darauf achten dass die Luft unten und oben am Gerät ungehindert ein- und austreten kann.

Das Gerät ist so zu installieren, dass die Bedienelemente nicht von einer sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden können.

Das Heizgerät darf nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose installiert werden.

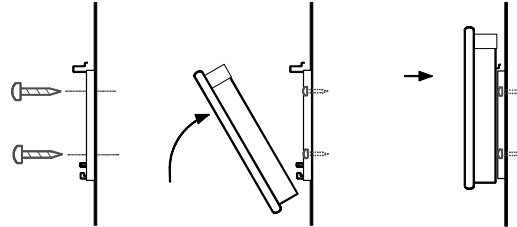
Die Netzanschlussdose muss nach der Montage zugänglich sein. Vorsicht vor brennbaren Gegenständen!

Die in der Montageskizze angegebenen Mindestabstände sind unbedingt einzuhalten. Ferner ist an der Gerätevorderseite ein Abstand von mindestens 500 mm einzuhalten.



Wandmontage

WICHTIG- Der an der Rückseite des Gerätes mitgelieferte Original-Wandhalter muss verwendet werden.



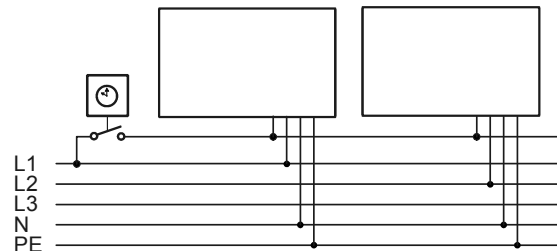
- Befestigungslöcher für Wandhalter bohren.
- Wandhalter fest an die Wand schrauben.
- Heizgerät mit den an der Geräterückwand befindlichen Schlitzen in den Wandhalter einhängen.
- Heizgerät oben am Wandhalter einrasten.

3. Elektrischer Anschluss

Die aktuellen Vorschriften nach VDE 0100 Teil 701 und die relevanten Installationsvorschriften müssen zwingend beachtet werden. Die Heizgeräte sind mit einer Geräteanschlussleitung ohne Stecker versehen. Die Geräteanschlussleitung muss an eine für das Heizgerät bestimmte Anschlussdose angeschlossen werden. In die festverlegte elektrische Installation ist eine Trennvorrichtung vorzusehen mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol (z.B. Sicherungsautomat).

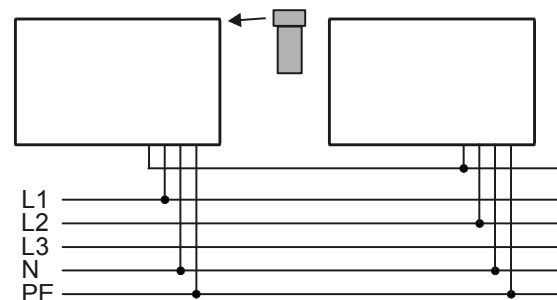
3.1 Temperaturabsenkung über Steuerleitung

Zur Absenkung der am Thermostaten eingestellten Temperatur (um 5° C) wird die schwarze Steuerleitung über einen externen elektrischen Kontakt mit beliebiger Phase, z. B. über Zeitschaltuhr, angesteuert. Weitere über den Steuerleiter verbundene Geräte werden in gleicher Weise beeinflusst.



3.2 Automatisches Ein- und Ausschalten

Bei Verwendung einer Programmierkassette (Zubehör) zum automatischen Ein- und Ausschalten werden weitere Geräte, die mit der schwarzen Steuerleitung verbunden sind in gleicher Weise beeinflusst.

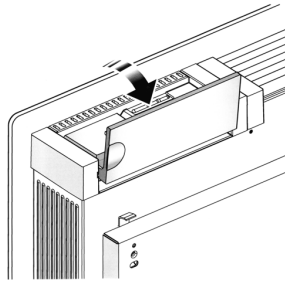


Die Steuerleitung muss nicht phasengleich zum Netzanschluss sein. Es können maximal 10 Geräte über einen gemeinsamen Steuerleiter betrieben werden.

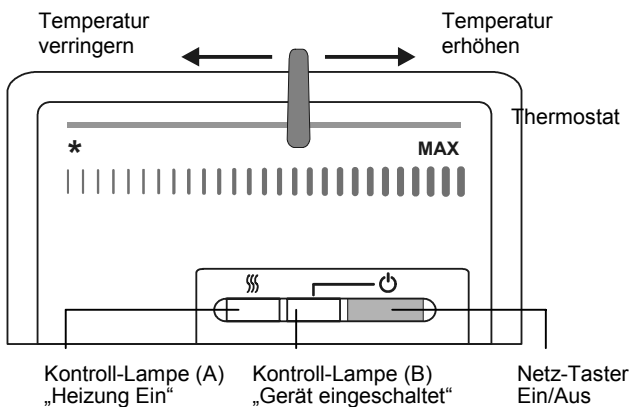
Ist die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

4. Heizbetrieb

Die Bedienelemente sind unterhalb der Bedienfeldklappe an der Geräteoberseite rechts angebracht.



Mit dem Netz-Taster wird das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet. Die rechte Kontrolllampe (B) leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

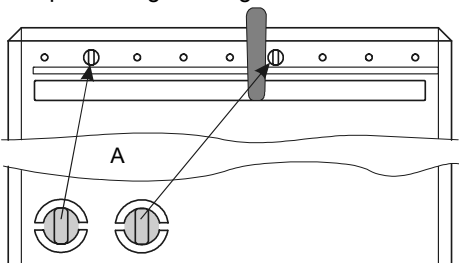


4.1 Temperaturregler

Das Heizgerät ist mit einem elektronischen Temperaturregler ausgestattet, mit dem die Raumtemperatur durch Wahl der entsprechenden Einstellung geregelt werden kann. Die Einstellung * bedeutet eine Raumtemperatur von ca. 6° C (Frostschutzstellung). Für eine höhere Temperatureinstellung ist der Einsteller nach rechts zu schieben. Die linke Kontroll-Lampe (A) leuchtet, wenn das Gerät heizt.

4.3 Einstellbereich Temperaturregler begrenzen

Der Einstellbereich des Temperaturreglers kann mit Hilfe der beiden Begrenzstifte (A) an der Geräterückseite festgelegt werden. Je ein Stift ist für die Begrenzung des oberen bzw. unteren Wertes vorgesehen. Die Stifte können durch hin- und herbewegen, z.B. mit einer Flachzange, herausgelöst und in die Löcher des Temperaturreglers eingesetzt werden.



5. Überhitzungsschutz

Zu Ihrer Sicherheit ist das Heizgerät mit einem Überhitzungsschutz ausgerüstet. Wird die Luftzirkulation gestört, so schaltet der Überhitzungsschutz das Gerät aus. Nach ausreichender Abkühlung schaltet sich das Heizgerät wieder automatisch ein.

Bei mehrmaligem Ansprechen muss die Ursache für das Ansprechen des Überhitzungsschutzes ermittelt werden, z.B. Luftgitter abgedeckt oder zugestellt.

Damit die volle Heizleistung abgegeben wird, ist es notwendig die Luftein- und Luftaustrittsöffnungen staubfrei zu halten. Bitte vor der Heizperiode mit Staubsauger reinigen!

6. Störungen

Wenn das Heizgerät keine Wärme abgibt, prüfen Sie bitte, ob das Gerät eingeschaltet ist und der Temperaturregler auf die gewünschte Temperatur eingestellt ist, anschließend ob der Automat in der Stromverteilung eingeschaltet bzw. die Sicherung in Ordnung ist.

Bei Verwendung einer Programmierkassette ist zu prüfen, ob das Programm „ON“ aktiv ist (siehe auch Gebrauchsanweisung der Programmierkassetten auf den folgenden Seiten).

Kann die Störung nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Kundendienststelle.

Für die Auftragsbearbeitung werden die E-Nummer und FD-Zahl des Gerätes benötigt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typschild.

Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von einem Elektrofachmann oder dem Kundendienst ausgeführt werden.

7. Kundendienst, Ersatzteile

Robert Bosch Hausgeräte GmbH

Deutschland

Auftragsannahme

Tel.-Nr. +49 (0) 1801 / 22 33 55

Fax.-Nr. +49 (0) 1801 / 33 53 07

Ersatzteilbestellungen

Österreich

Auftragsannahme

Tel.-Nr. 0810 240 260

Fax.-Nr. (01) 60575 51212

Ersatzteilbestellungen

Tel.-Nr. +49 (0) 1801 / 33 53 04

Fax.-Nr. +49 (0) 1801 / 33 53 08

Email: spareparts@bshg.com

Tel.-Nr. 0810 240 261

Fax.-Nr. (01) 60575 51212

hausgeraete.et@bshg.com

Ersatzteil-Bestellungen im Internet unter:

<http://www.dimplex.de>

8. Reinigung

Zur Reinigung muss das Gerät vom Netz getrennt und abgekühlt sein. Die Außenseite kann durch Abwischen mit einem weichen, feuchten Lappen gereinigt werden. Zur Reinigung keine Scheuermittel oder Möbelpolituren verwenden, da diese die Oberfläche beschädigen können. Staubansammlungen im Gerät können von außen mit einem Staubsauger abgesaugt werden.

9. Technische Daten

Anschlussspannung	230 V~, 50 Hz
Nennleistung	2000 W
Temperaturregler	5-30°C
Schutzklasse I	Schutzleiteranschluss
Schutzart	IP X4 (spritzwassergeschützt)

Alle Maßangaben in mm

Typ	Farbe	Gewicht	Breite	Höhe	Tiefe
GFP 200 B	schwarz	19,4 kg	940	565	107
GFP 200 W	weiß	19,4 kg	940	565	107

10. Garantie

Für dieses Produkt übernehmen wir 2 Jahre Garantie gemäß unseren Garantiebedingungen.

Entsorgungshinweis

Das Gerät nicht im allgemeinen Hausmüll entsorgen, sondern einer örtlichen Entsorgungsstelle zuführen.



Montage- und Gebrauchsanweisung

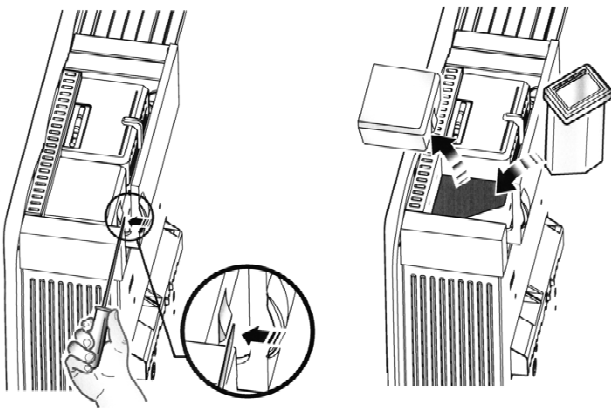
RX TI 24 24 Stunden-Programmierskassette

1. Beschreibung

Mit der Programmierskassette können Sie in einem Zeitraum von 24 Stunden bis zu 4 verschiedene Zeitblöcke festlegen, in denen das Heizgerät eingeschaltet wird. Die Programmierskassette kann *individuell* d.h. für ein Heizgerät oder *seriell* d.h. für eine Gruppe von Heizgeräten (z.B. für eine Wohneinheit) verwendet werden.

Bei serieller Anwendung wird ein Heizgerät mit der Programmierskassette versehen. Dieses Gerät ist dann das sogenannte „Pilotgerät“. Bei entsprechender elektrischer Verschaltung (dargestellt in der Montageanweisung des Heizgerätes) werden die am Pilotgerät eingestellten zeitlichen Funktionen auf nachgeschaltete Heizgeräte (Slavegeräte) übertragen. Das am Pilotgerät eingestellte Heizprogramm (Zeitblöcke für Ein/Aus) wird also auch an allen Slavegeräten ausgeführt.

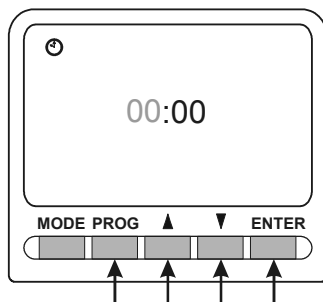
2. Einbau



Heizgerät ausschalten und vorsichtig nach vorne klappen. Rastnase der Abdeckung z.B. mit der flachen Klinge eines Schraubendrehers in Pfeilrichtung drücken und Abdeckung abnehmen. Kassette vollständig in die Öffnung schieben.

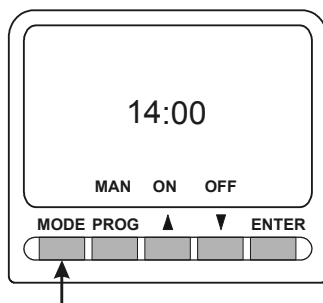
3. Uhrzeit einstellen

Taste **PROG** drücken. Das Symbol „Uhr“ erscheint links oben im Display und die Stundenziffern blinken. Mit den Tasten **▼▲** können sie die Stundenzahl einstellen, mit **ENTER** bestätigen. Mit der Minuteneinstellung in gleicher Weise verfahren. Mit **ENTER** bestätigen.



4. Betriebsart Manuelles Ein- und Ausschalten

Heizgerät einschalten (Kontrolllampe leuchtet). **MODE** Taste betätigen, bis die Anzeige **MAN ON** erscheint. Das Gerät ist eingeschaltet. Möchten Sie das Gerät ausschalten, drücken Sie erneut **MODE**. Die Anzeige **MAN OFF** erscheint. Das Gerät ist ausgeschaltet.

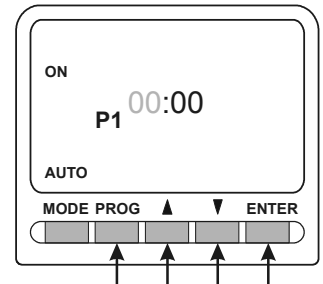


5. Betriebsart Automatik

Heizgerät einschalten. Taste **PROG** zweimal betätigen. Im Display erscheint **P1 ON** und die Stundenziffern blinken. Mit den Tasten **▼▲** können sie die Stundenzahl einstellen, mit **ENTER** bestätigen. Mit der Minuteneinstellung in gleicher Weise verfahren. Mit **ENTER** bestätigen.

Hinweis: die Minuteneinstellung ist nur in 10 Minuten Schritten möglich!

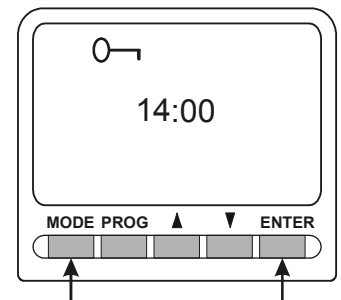
Im Display erscheint nun **P1 OFF**. Stellen Sie jetzt die gewünschte Ausschaltzeit ein und bestätigen Sie mit **ENTER**. Damit ist das Programm **P1** eingestellt. Es erscheint nun **P2** d.h. es kann eine weitere Einschaltzeitdauer programmiert werden. In gleicher Weise sind noch die Programme **P3** und **P4** einstellbar. Zum vorzeitigen Verlassen des Einstellvorgangs drücken Sie die Taste **PROG**. Alle bereits eingestellten Werte werden beibehalten. Damit die eingestellten Programme ausgeführt werden, muss sich die Programmierskassette in der Betriebsart Automatik **AUTO** befinden. Die Betriebsart wird mit Taste **MODE** gewählt.



6. Einstellung Tastensperre

Drücken Sie nacheinander **ENTER** und **MODE**. Die Tasten sind innerhalb von 1 Sekunde zu drücken. Auf dem Display erscheint das Symbol für den Schlüssel. Alle Tastenfunktionen sind gesperrt.

Bei Wiederholung der Tastenkombination wird die Sperre aufgehoben.



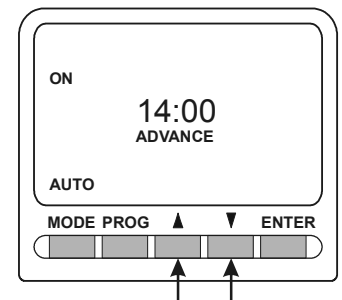
7. Betriebsart ADVANCE

In der Betriebsart **ADVANCE** können Sie das Heizgerät vorzeitig einschalten, also bevor der vorgesehene Startzeitpunkt erreicht ist.

Beispiel: Es ist 14:00 Uhr. Sie haben eine Einschaltzeitdauer von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr programmiert, möchten den Heizbetrieb aber sofort starten. Das Gerät befindet sich im Modus **AUTO**.

Drücken sie 3 Sekunden lang die Taste **▲**. **ADVANCE** erscheint im Display. Das Gerät wird nun bis zum Ende der programmierten Zeit (also bis 19:00 Uhr) eingeschaltet. Wird der ursprünglich programmierten Einschaltzeitpunkt (17:00 Uhr) erreicht, erlischt die Anzeige **ADVANCE** im Display.

Die **ADVANCE** Funktion kann jederzeit manuell gelöscht werden. Dazu Taste **▼** betätigen.



Montage- und Gebrauchsanweisung

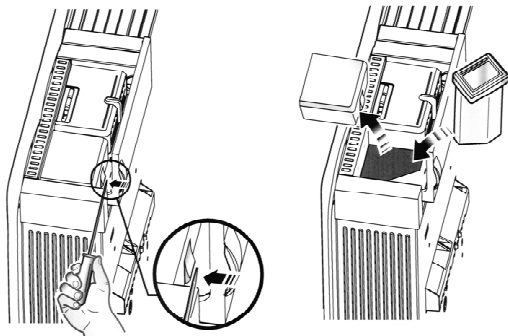
RX PW 1 7 Tage-Programmierskassette

1. Beschreibung

Mit der Programmierskassette können Sie für die Werktag Montag bis Freitag sowie für das Wochenende Samstag bis Sonntag jeweils bis zu 4 verschiedene Zeitblöcke festlegen, in denen das Heizgerät eingeschaltet wird. Die Programmierskassette kann *individuell* d.h. für ein Heizgerät oder *seriell* d.h. für eine Gruppe von Heizgeräten (z.B. für eine Wohneinheit) verwendet werden.

Bei serieller Anwendung wird ein Heizgerät mit der Programmierskassette versehen. Dieses Gerät ist dann das so genannte „Pilotgerät“. Bei entsprechender elektrischer Verschaltung (dargestellt in der Montageanleitung des Heizgerätes) werden die am Pilotgerät eingestellten zeitlichen Funktionen auf nachgeschaltete Heizgeräte (Slavegeräte) übertragen. Das am Pilotgerät eingestellte Heizprogramm (Zeitblöcke für Ein/Aus) wird also auch an allen Slavegeräten ausgeführt.

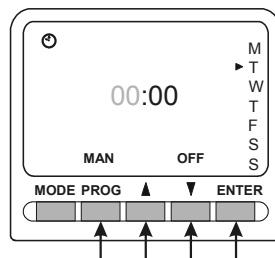
2. Einbau



Heizgerät ausschalten und vorsichtig nach vorne klappen. Rastnase der Abdeckung z.B. mit der flachen Klinge eines Schraubendrehers in Pfeilrichtung drücken und Abdeckung abnehmen. Kassette vollständig in die Öffnung schieben.

3. Uhrzeit und Tag einstellen

Taste **PROG** drücken. Das Symbol „Uhr“ erscheint links oben im Display und die Stundenziffern blinken. Mit den Tasten **▼▲** können sie die Stundenzzeit einstellen, mit **ENTER** bestätigen. Mit der Minuteneinstellung in gleicher Weise verfahren. Mit **ENTER** bestätigen.



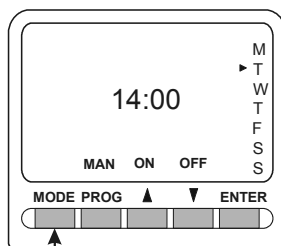
Der Wochentagsanzeiger **▶** blinkt. Wochentag mit den Tasten **▼▲** auswählen und mit **ENTER** bestätigen.

M Montag T Dienstag W Mittwoch T Donnerstag
F Freitag S Samstag S Sonntag

4. Betriebsart Manuelles Ein- und Ausschalten

Heizgerät einschalten (Kontrolllampe leuchtet).

MODE Taste betätigen, bis die Anzeige **MAN ON** erscheint. Das Gerät ist eingeschaltet. Möchten Sie das Gerät ausschalten, drücken Sie erneut **MODE**. Die Anzeige **MAN OFF** erscheint. Das Gerät ist ausgeschaltet.

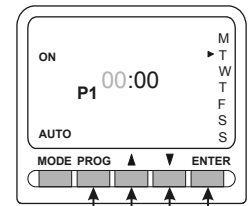


5. Betriebsart Automatik

Heizgerät einschalten. Zunächst werden die Wochentage Montag bis Freitag eingestellt. Taste **PROG** zweimal betätigen. Im Display die Anzeige **P1 ON**, und die Stundenziffern blinken. Mit den Tasten **▼▲** können sie die Stundenzzeit einstellen, mit **ENTER** bestätigen. Mit der Minuteneinstellung in gleicher Weise verfahren. Mit **ENTER** bestätigen.

Hinweis: die Minuteneinstellung ist nur in 10 Minuten Schritten möglich!

Im Display erscheint nun **P1 OFF**. Stellen Sie jetzt die gewünschte Ausschaltzeit ein und bestätigen Sie mit **ENTER**. Damit ist das Programm **P1** eingestellt. Es erscheint nun **P2** d.h. es kann eine weitere Einschaltzeitdauer programmiert werden. In gleicher Weise sind noch die Programme **P3** und **P4** einstellbar.



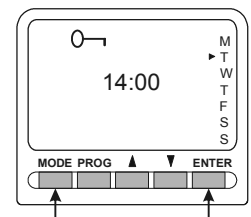
Nach Bestätigen der Anzeige **P4 OFF** wechselt das Programm in den Einstellmodus für die beiden Wochenendtage Samstag und Sonntag. Die Zeitblöcke werden in gleicher Weise wie für die Wochentage eingestellt. Die Pfeile rechts im Display zeigen an welche Tage gerade eingestellt werden.

Zum vorzeitigen Verlassen des Einstellvorgangs drücken Sie die Taste **PROG**. Alle bereits eingestellten Werte werden beibehalten.

Damit die eingestellten Programme ausgeführt werden, muss sich die Programmierskassette in der Betriebsart Automatik **AUTO** befinden. Die Betriebsart wird mit Taste **MODE** gewählt.

6. Einstellung Tastensperre

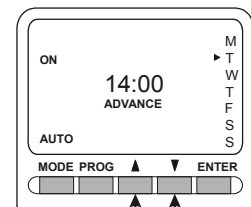
Drücken Sie nacheinander **ENTER** und **MODE**. Die Tasten sind innerhalb von 1 Sekunde zu drücken. Auf dem Display erscheint das Symbol für den Schlüssel. Alle Tastenfunktionen sind gesperrt. Bei Wiederholung der Tastenkombination wird die Sperre aufgehoben.



7. Betriebsart ADVANCE

In der Betriebsart **ADVANCE** können Sie das Heizgerät vorzeitig einschalten, also bevor der vorgesehene Startzeitpunkt erreicht ist. Beispiel: Es ist 14:00 Uhr. Sie haben eine Einschaltzeitdauer von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr programmiert, möchten den Heizbetrieb aber sofort starten. Das Gerät befindet sich im Modus **AUTO**. Drücken sie 3 Sekunden lang die Taste **▲**. **ADVANCE** erscheint im Display. Das Gerät wird nun bis zum Ende der programmierten Zeit (also bis 19:00 Uhr) eingeschaltet. Wird der ursprünglich programmierten Einschaltzeitpunkt (17:00 Uhr) erreicht, erlischt die Anzeige **ADVANCE** im Display.

Die **ADVANCE** Funktion kann jederzeit manuell gelöscht werden. Dazu Taste **▼** betätigen.



Montage- und Gebrauchsanweisung

RX TI RB Ablauf-Timer

1. Beschreibung

Mit dem Ablauf-Timer kann das Heizgerät für eine fest eingestellte Zeitdauer betrieben werden. Je nach Voreinstellung schaltet das Gerät nach Ablauf der eingestellten Zeit aus (Standardbetrieb) oder wechselt in eine andere Betriebsart (Komfortbetrieb). Die Einstellung ist im Bereich von 0,5 Stunden bis 4 Stunden (in Zeitabständen von 0,5 Stunden) möglich.

1.1 Betriebsart Standard

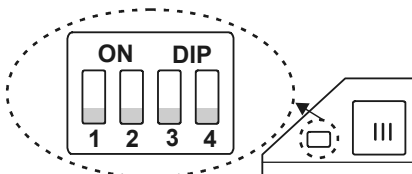
Unmittelbar nach Betätigen der Starttaste wird das Heizgerät für eine voreingestellte Zeit eingeschaltet. Die Raumtemperatur wird entsprechend der Thermostateinstellung am Heizgerät geregelt. Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet der Timer das Heizgerät aus. Bei Bedarf kann das Programm erneut durch Betätigen der Starttaste aktiviert werden.

1.2 Betriebsart Komfort

Unmittelbar nach Betätigen der Starttaste wird das Heizgerät für eine voreingestellte Zeit eingeschaltet. Die Raumtemperatur wird entsprechend der Thermostateinstellung am Heizgerät geregelt. Nach Ablauf der eingestellten Zeit wechselt der Timer in den **Absenkbetrieb** und senkt die am Thermostaten eingestellte Raumtemperatur für die nächsten 24 Stunden um 5 °C ab. Wiederum nach Ablauf dieser 24 Stunden wird der **Frostschutzbetrieb** aktiv. Der Thermostat des Heizgeräts regelt die Raumtemperatur im Bereich von 5 °C ein. Diese Einstellung wird beibehalten.

2. Einstellung des Timers

Vor dem Einbau des Ablauf-Timers ist die Einstellung der Heizdauer und der Betriebsart notwendig. An der Unterseite der Kassette sind dazu in der Ausparung vier Miniaturschalter angeordnet.



2.1 Einstellung auf die Betriebsart Standard

Wählen Sie eine Heizzeit aus und stellen Sie die Miniatur-Schalter entsprechend Tabelle ein.

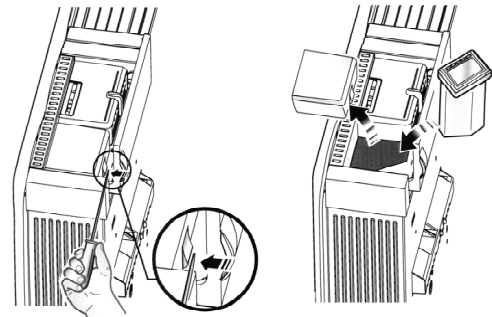
1	2	3	4	Heizdauer
↓	↓	↓	↓	½ Stunde
↓	↓	↓	↑	1 Stunde
↓	↓	↑	↓	1½ Stunden
↓	↓	↑	↑	2 Stunden
↓	↑	↓	↓	2½ Stunden
↓	↑	↓	↑	3 Stunden
↓	↑	↑	↓	3½ Stunden
↓	↑	↑	↑	4 Stunden

2.2 Einstellung auf die Betriebsart Komfort

Schalter 1 nach oben stellen. Wählen Sie eine Heizzeit aus und stellen Sie die Miniatur-Schalter entsprechend ein.

1	2	3	4	Heizdauer
↑	↓	↓	↓	½ Stunde
↑	↓	↓	↑	1 Stunde
↑	↓	↑	↓	1½ Stunden
↑	↓	↑	↑	2 Stunden
↑	↑	↓	↓	2½ Stunden
↑	↑	↓	↑	3 Stunden
↑	↑	↑	↓	3½ Stunden
↑	↑	↑	↑	4 Stunden

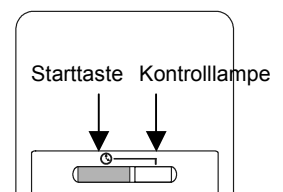
3. Einbau



Heizgerät ausschalten und vorsichtig nach vorne klappen. Rastnase der Abdeckung z.B. mit der flachen Klinge eines Schraubendrehers in Pfeilrichtung drücken und Abdeckung abnehmen. Kassette vollständig in die Öffnung schieben.

4. Inbetriebnahme

Heizgerät einschalten und Thermostaten auf die gewünschte Temperatur stellen. Drücken Sie auf die Starttaste. Das Gerät wird jetzt für die eingestellte Zeitdauer (in der gewünschten Betriebsart) betrieben.



Während des Ablaufs der eingestellten Zeit leuchtet die Kontrolllampe.

5. Betriebsverhalten in Betriebsart Standard

Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet das Gerät aus. Durch Drücken der Starttaste kann das Programm erneut gestartet werden.

Möchten Sie das eingestellte Programm vorzeitig beenden, drücken Sie die Starttaste. Das Gerät wird ausgeschaltet.

6. Betriebsverhalten in Betriebsart Komfort

Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet der Timer automatisch den Thermostaten auf eine um 5 °C reduzierte Temperatur (Absenkbetrieb) um. Das Heizgerät regelt diese Temperatur dann für weitere 24 Stunden.

Nach Ablauf dieser 24 Stunden schaltet der Timer den Thermostaten auf die Frostschutztemperatur ca. 5 °C (Frostschutzbetrieb).

Durch Betätigen der Starttaste kann in die jeweils nächste Betriebsart gewechselt werden.

Also beispielsweise vom Normalbetrieb in den Absenkbetrieb, vom Absenkbetrieb in den Frostschutzbetrieb, vom Frostschutzbetrieb wieder in den Normalbetrieb.